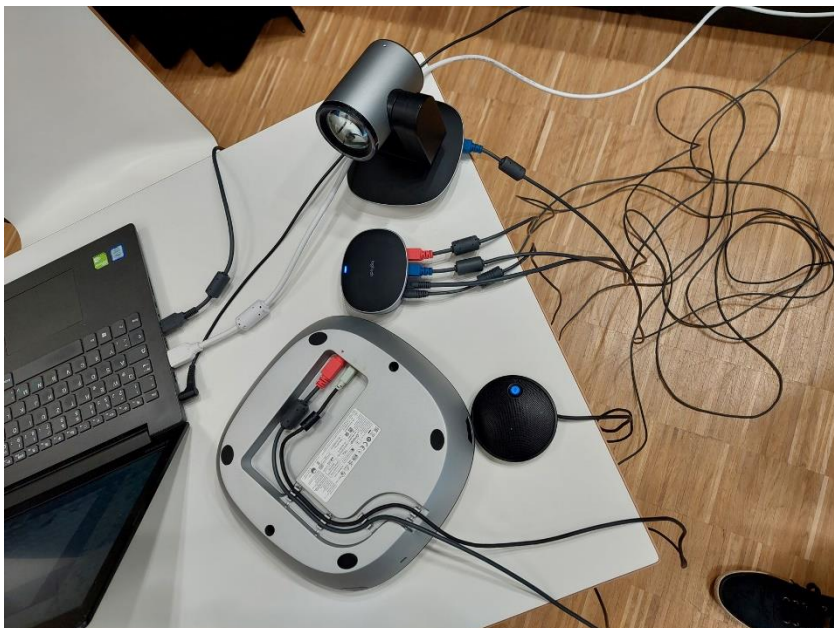


Einrichtung des Logitech-Group-Systems mit und ohne Bürgersaal-Lautsprecher (Bose) bzw. Mikrophone (Sennheiser) im Bürgerhaus Bahnstadt

A. Verbindung der technischen Anschlüsse

- Die Logitech-Kamera mit blauem Kabel an den Logitech-Verteiler (Hub) anschließen.
- Die Logitech Freisprecheinrichtung mit dem roten Kabel an den Logitech-Verteiler (Hub) anschließen.
- Ein oder beide Logitech Extender-Mikrophone mit dem / den grünen Kabel(n) an die Logitech-Freisprecheinrichtung anschließen.
- Den Logitech-Verteiler (Hub) mit dem grauen USB-Kabel am Laptop anschließen.
- Den Logitech-Verteiler (Hub) mit dem Netzkabel an eine Schuko-Steckdose anschließen.
- Die Medientechnik (Beamer u. Leinwand) wird über das Bedienpanel der Medienanlage eingeschaltet.
- Laptop separat per HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss im Bühnen-Bodentank verbinden.
Zudem die HDMI-Übertragung über das Bedienpanel aktivieren. *Bei Bedarf kann per Miniklinke zusätzlich ein Kopfhörer an den PC angeschlossen werden.*



B. Inbetriebnahme der Logitech-Anlage

- Check des Audiosignals, indem ein Logitech-Extender-Mikrofon aktiviert wird (Button drücken).
- In dem Videokonferenzprogramm *über den Laptop* folgende Mikrophone und Lautsprecher auswählen:
 - a) Mikrophon: Logitech Group mit Echo-Ausschaltung
 - b) Lautsprecher: Logitech-Speakerphone, wenn der Ton über Logitech-Freisprecheinrichtung ausgegeben werden soll.
 - c) Lautsprecher: Crestron, wenn der Ton über die Bose-Lautsprecher ausgegeben werden soll.
- Die Sennheiser Funk-Mikrophone können eingeschaltet und genutzt werden, ohne dass diese eine Rückkoppelung verursachen. Dazu die zugehörigen Sennheiser-Funksender hinter der Bühne einschalten und am Bedienpanel der Medienanlage - verbunden mit dem Bodentank links am Bühnenrand - die Funk-Mikrophone (1 u. 2) aktivieren und die Lautstärke der Bose-Lautsprecher („Medienton“ am Bedienpanel) einstellen.



- Dann den roten Bedienknopf am Funkmikrofon einschalten. Wird das Funkmikrofon nicht mehr genutzt, diesen roten Knopf erneut drücken, bis das Display am Mikrofon „OFF“ anzeigt.



C. Allgemeine Hinweise

- Es wird empfohlen, die Konferenzen über GoogleMeet abzuhalten, da dann jede/r jenes Kamerabild auf seinem Bildschirm vergrößern kann, das er/sie sich genauer ansehen will.
- Der Moderator kann in der Konferenzsoftware zwar (theoretisch) zwischen seiner Laptop-Kamera und der Logitech-Group-Kamera hin und herschalten. Es empfiehlt sich aber, die Logitech-Kamera auf einem Stuhl auf der Bühne abzustellen, um somit den Saal mit allen Zuschauern und den seitlich dazu gerichteten Moderator mit nur einer Kameraeinstellung zu erfassen. Eine Bedienung der Logitech-Kamera während der Sitzung erübrigt sich dadurch.
- Das vom Beamer projizierte Bild braucht und soll nicht abgefilmt werden. Es wird ohnehin stets zusätzlich über die Konferenzsoftware übertragen, wenn es freigegeben wird. Es ist nicht möglich, auf der Leinwand ein anderes Bild zu zeigen als dasjenige, das über die Konferenzsoftware übertragen wird.
- Alle Kommunikationsmittel (Handys / Tablets / Notebooks) im Saal dürfen sich nicht in die Sitzung einwählen, da sonst Rückkoppelungsgefahr besteht. Nur der Laptop des Moderators darf sich im Bürgersaal über die Konferenzsoftware einwählen.